

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

330 (27.11.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Zweites Blatt. Freitag den 27. November (folgt ein drittes Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 119 087. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung Groß. Bezirksamts Pforzheim die Maul- und Klauenseuche in den Gemeinden Neuhausen und Obermutschelbach ausgebrochen und in der Gemeinde Baaschlott erloschen ist.

Karlsruhe, den 26. November 1896.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 119 240. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung des Groß. Bezirksamts Durlach die Maul- und Klauenseuche in Durlach wieder vollständig erloschen ist und die für diese Stadt angeordneten Beschränkungen bezüglich des Viehverkehrs aufgehoben wurden.

Karlsruhe, den 26. November 1896

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

31. Nr. 119 205. Die Viehverversicherung betreffend.

Wir bringen zur allgemeinen Kenntnis, daß durch Verfügung Groß. Ministeriums des Innern vom 9. d. Mts. der

Rheinischen Viehverversicherungsgesellschaft in Köln

der Geschäftsbetrieb im Großherzogthum Baden auf Grund des §. 134 d. R. St. G. B. untersagt worden ist.

Auf die geschäftlichen Beziehungen genannter Gesellschaft mit den kaiserlichen Oberpostdirektionen Karlsruhe und Konstanz wegen Versicherung der Pferde der fahrenden Landbriefträger findet das Verbot keine Anwendung.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks werden beauftragt, vorstehende Bekanntmachung in der Gemeinde noch auf ortsübliche Weise zu verkünden, auch den Vollzug zu überwachen und Zuwiderhandlungen j. w. e. l. sofort hierher zur Anzeige zu bringen.

Karlsruhe, den 26. November 1896.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

31. Der Glückverein des Frauenvereins,

welcher mit Beginn des Monats Oktober seine Thätigkeit wieder aufgenommen hat und im laufenden Winter von 135 Frauen besucht wird, wendet sich auch in diesem Jahr an seine bewährten Freunde und an alle diejenigen, welche sich für den guten Zweck des Vereins interessieren, mit der freundlichen Bitte, den Verein durch Gaben an Geld, Kleidungsstücken und Filzstoffen in seiner Thätigkeit unterstützen und ihn in die Lage setzen zu wollen, die an den Glückabenden teilnehmenden Frauen in bläher üblicher Weise mit einer kleinen Weihnachtsgabe erfreuen zu können.

Gaben nehmen dankbar entgegen die Frauen: Geh. Rath Illmann, Stefanienstr. 18, Geh. Oberregierungsrat Bescherer, Viktoriastr. 19, Geh. Rath Dörner, Leopoldstr. 7, Ministerialrath Braun, Amalienstr. 30, Ministerialrath Föbrenbach, Friedenstr. 3, Geh. Rath Daas, Karls-Friedrichstr. 9, Geh. Rath Hebling, Stefanienstr. 90, Oberlandesgerichtsrath Kern, Sofienstr. 27, Oberbaurath Leonhard, Douglasstr. 12, Geh. Hofrath Schenk, Friedrichsplatz 14, Hausmutter Schmid, Erbprinzstr. 12, Ida Weill, Friedrichsplatz 11.

Das Komitee.

Deutsche Schillerstiftung.

Die badische Zweigstiftung hält am Sonntag den 29. d. M., Vormittags halb 12 Uhr, im Direktionszimmer des Schulhauses Sofienstraße Nr. 14 ihre Jahresversammlung ab, wozu sämtliche Mitglieder freundlichst eingeladen sind.

Tagesordnung: 1. Bericht über den Stand und die Wirksamkeit der badischen Zweigstiftung.

2. Wahl eines Schriftführers an Stelle des ausgeschiedenen Hrn. Prof. Dr. Bödel.

Karlsruhe, 26. November 1896.

Der Vorstand: Direktor Dr. Böhle.

Wohnungs-Gesuch.

* Kleine, ruhige Familie sucht auf 1. April eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, möglichst im Centrum. Offerten mit Preis unter Nr. 8453 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 17 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort billig zu vermieten.

* 21. Ein schön möbliertes Zimmer ist per sofort oder auf 1. Dezember an einen anständigen Herrn zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 6, 3 Treppen hoch, vorn.

* Ein möbliertes, heizbares Zimmer ist an zwei solche Arbeiter zu vermieten: Adlerstraße 22, zweiter Hof, Querbau, zweiter Stock.

* Adlerstraße 6 ist im 3. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

Pension-Anerbieten.

* Amalienstraße 14, Ecke (gegenüber dem Klapphorn), ist je ein gut möbliertes Zimmer mit Pension per sofort zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch links.

Schlafstelle zu vermieten.

* Schwabenstraße 19, im 3. Stock links, ist sofort eine Schlafstelle zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Es wird per 1. Januar ein Zimmer mit Pension für einen bessern Herrn gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8452 an das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

* Auf II. Hypothek werden 10 000—13 000 M. von einem pünktlichen Rinzahler auf ein gut rentirendes Haus aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten bitten man unter Nr. 8442 an das Kontor des Tagblattes zu senden.

Ein Beamter sucht

27 000 bis 30 000 Mark,

II. Hypothek, auf gut rentirendes Wohnhaus in feiner Lage, innerhalb 75% der Schätzung, aufzunehmen; Auszahlung kann beliebig innerhalb 3 Monaten erfolgen. Offerten sind unter Nr. 8449 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Buchhalter gesucht.

21. Für ein Engros-Geschäft wird ein selbstständiger junger Mann mit sauberer Schrift und guten Referenzen gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen befördert unter Nr. 8454 das Kontor des Tagblattes.

Kolporteur gesucht

bei A. Ehrmann, Kolportage-Buchh., Adlerstraße 18, Hinterhaus, eine Treppe hoch.

Wer reitet Pferde zu?

Offerten sind unter Nr. 8455 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 21.

Schlosserlehrling-Gesuch.

* Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann sofort eintreten. Näheres Luisenstraße 39.

Tagsüber

wird für ein 9 Monate altes Kind eine gefezte Person gesucht: Blumenstraße 17 im Laden.

Zu sofortigem Eintritt wird ein jüngerer, ehrlicher

Musikant

für den halben event. ganzen Tag gesucht. Eugen Langer, Kaiserstraße 223.

Hausbursche gesucht.

21. Ein kräftiger junger Mann, welcher mit besserem Fuhrwerk vertraut ist und gute Militär- wie Civiltugnisse nachweisen kann, findet dauernd gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

* Ein solides Mädchen, welches häuslich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht bei einer bessern Herrschaft auf 1. Dezember Stelle; ebenso sucht ein tüchtiger Arbeiter bauernbe Beschäftigung, gleich welcher Branche. Gute Zeugnisse sind beiderseits aufzuweisen. Näheres Werberstraße 64 im 2. Stock rechts.

Als angehende Verkäuferin

sucht ein junges, tüchtiges Mädchen sogleich oder später Stelle bei bescheidenen Ansprüchen. Näheres Thurmstraße 7 d, 3. Stock rechts.

Monatsdienst-Gesuch.

Eine junge, streng solide Frauensperson sucht eine Monatsstelle in besserem Hause. Näheres Waldhornstraße 27 (Manjarde).

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Fräulein, geübte Näherin, wünscht noch einige Kunden im Bekleidungs- und Kleidermachen. Dasselbe würde auch Kundtschaft im Bügeln annehmen. Zu erfragen Bähringerstraße 13, 3. Stock.

Damenkleider

werden auf's Eleganteste nach neuesten Journalen angefertigt:

- ganze Kostüme M. 7.— Façon,
 - Glockenbunde, ganz nach Wunsch M. 3.50 "
 - feinste Bloufen M. 2.50 "
- Schillerstraße 9, parterre.

Bernhardinerhund zu verkaufen.

*3.1. Ein sehr wachsamer, 2 Jahre alter Bernhardinerhund von schwarzer Farbe mit weißen Abzeichen ist billig abzugeben bei Friedrich Klester, Jockgrim (Pfalz).

Puppenherd,

wenig gebraucht und noch gut erhalten, ist zu verkaufen, ebenso ein Kinder-Velociped: Seminarstraße 6 im 4. Stock.

Ein Herd,

gut erhalten, ungefähr 85 cm lang und 70 cm breit, mit Messingstange und Wärmeofen, wird gegen baar sofort zu kaufen gesucht. Gefällige Anerbieten bittet man unter Aufschrift „Herd“ und Nr. 8448 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. **Vogelkäfig,** ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8441 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

In Karlsruhe

ist eine gutgehende **Wirtschaft** mit heizbarer Kegelbahn sofort billig zu verpachten. Lusttragende wollen ihre Adresse unter Angabe ihrer Verhältnisse sub T. 4484 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, einsenden.

Violin-Unterricht

für Anfänger nach Durlach gewünscht. Gefl. Offerten unter Nr. 8456 an das Kontor des Tagblattes.

Versuchen.

Thee

das Pfund zu 3 Mark bei **C. Cartharius,** Karlstraße 13a.

Neue Zwetschen,

„ **Apfelschnitze,**

„ **Birnenschnitze**

zu den billigsten Tagespreisen bei **Sigm. Haas,** Herrenstr. 15, täglich auf dem Markt beim Brunnen. Liebig's-Bilber gratis.

Import
ächt chines.
Thees.



Neue Ernte:

Souchong:

fein	gestiebt	M. 2.20
fein	"	" 2.30
fein	"	" 3.20
feinst	"	" 3.80
hochfein	"	" 4.60
extrafein	"	" 5.40

Theespitzen:

fein ohne Staub	M. 1.60
fein	" 1.90
feinst	" 2.20

Pecco-Blüthen:

hochfein	M. 6.—
"	" 7.—
"	" 8.—

Sämtliche Sorten sind fein, hocharomatisch und kräftig.

ff. Bourbon-Vanille, hübsch beforirte Blechdosen in allen Größen.

L. Dörrlinger,

21. Waldstraße 45.

Neue Mandeln,

„ **Haselnußkernen**

sowie alle Artikel zur Weihnachtsbäckerei empfehle in nur prima Qualitäten.

Sigm. Haas,

Herrenstraße 15. Liebig's-Bilber gratis.

Central-Fischhalle,

8 Herrenstraße 8.



Frisch vom Fang:

prima lebendfrische Schellfische, Cabeljan, Schollen, sowie feinste Kieler Bücklinge, ächte Kieler Sprotten, geräuch. Schellfische, Niesen-Lachsforellen sowie sämtliche Marinaden u. Fischconserven zu bekannt billigen Preisen.

Empfehle

von einer Waggonladung: prima Bismarckharinge 2 M., „ **Hollmöpse** 2 M., „ **russ. Kron-Sardinen** M. 1.80, feinste **Del-Sardinen,** „ **Kronen-Summers,** „ **Sardellen,**

billiger wie jede Konkurrenz. Wiederverkäufer billigt.

Carl Wörner.

Extrafrische

Holländer Schellfische

empfehle

Fritz Neck,

Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße 68.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335, empfiehlt frische



Holl. Schellfische, Cabeljan, Schollen, Zander, Felchen, Ostender Soles, Flußhechte, Lachsforellen.

ff. Räucherlachs, ger. Aale, Bücklinge, Sprotten, engl. Speckbückinge, ger. Schellfische, Flundern.

Straßburger Bratgänse, junge Hahnen, Poulets, Poularden, Enten, Tauben.

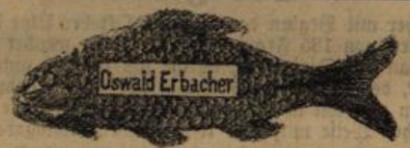
Frische

holländ. Schellfische

empfehle

Carl Hager,

Soflieferant, Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz, Telephon 358.



Heute u. morgen lebendfrisch eintreffend:

holl. Angel-Schellfische

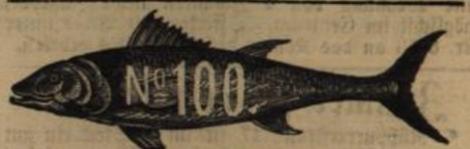
per Pfd. M. —.25, alle andere Arten

Fluß- u. Seefische

billigt.

Oswald Erbacher,

Telephon 13. Kaiserstraße 207.



Empfehle lebendfrische

Angelschellfische per Pfd.	25 Pf.
Cabeljan	" 30 Pf.
Schollen	" 40 Pf.
Flußzander	" 70 Pf.
Flußhechte	" 70 Pf.
Soles	" M. 1.60.

J. Klasterer,

Kaiserstraße 100.

Holländer
Schellfische
eingetroffen bei
V. Merkle.

Holl. Schellfische
frisch eingetroffen bei
Robert Fritz,
Kaiserstraße 229.

Holländ. Schellfische
frisch eingetroffen.
H. Baumann,
Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Holländ. Schellfische
frisch eingetroffen empfiehlt
F. Benzel,
Ecke der Karl- und Amalienstraße 14 b.

Strasbourgter Bratgänse,
Ulmer Gänse,
Junge Hähnen
empfehlen billigst
J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

Poularden,
Strasbourgter Bratgänse
empfehlen **V. Merkle.**

Feinste Gänseleberwurst
und Fleisch-Gelee
empfehlen
Chr. Zimmermann,
12.8. Wurstler.

Reines Schweineschmalz
per Pfund 50 Pfennig
empfehlen
J. Schaadt,
Waldstraße 30.

Prima
Filder-Sauerkraut
billigst bei
F. X. Rathgeb,
vormals Friedr. Maish, Hoflieferant,
3.1. Ludwigplatz 57.

I^a Filder-Sauerkraut
per Pfund 10 Pfennig
empfehlen
J. Schaadt,
Waldstraße 30.

Empfehle für Weihnachtsbäckerei
hochfeine Weizenmehle
ohne Preisaufschlag.
Sign. Haas, Herrenstr. 15,
täglich auf dem Markt beim Brunnen.
Liebigs-Bilder gratis.

Rechten Emmentaler M. 1.—
prima fast. Schweizerkäse 80 Pf.,
Edamer, Gouda } 90 Pf.,
Eulster und Münster }
fetten Rahmkäse 70 Pf.,
Fromage de Brie M. 1.20,
Roquefort M. 2.—
Camemberts, Stück M. 1.—, 60 und 40 Pf.,
Victoria, Stück 35 Pf.,
Nomadon, Stück 60 Pf.,
Alpen- und Klosterkäse, Stück 30 Pf.,
Schloßkäse 25 Pf.,
Spundkäse 20 Pf.,
Frühstückskäse 15 Pf.
empfehlen

Wienert's Filiale,
18.6. Waldstraße 38.

Neue Erbsen,
" Linsen,
" Bohnen
frisch eingetroffen bei
Sign. Haas, Herrenstr. 15,
täglich auf dem Markt beim Brunnen.
Liebigs-Bilder gratis.

Roth's
Sandmandelkleie
ist das wirksamste und angenehmste Mittel
gegen die lästigen Hautausschläge, sowie
gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische
gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich
zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem
Toilettenische fehlen.
Hofdrogerie Carl Roth.

10.1. **Haarausfall**
und Schuppen etc. wird vermieden bei Anwendung
des Franz Kuhn'schen Haarwasser (M. 1.— und
2.—) und Schuppenpomade (M. 1.— und 1.50).
Nur acht und sicher wirkend mit Schuwmorle und
verlange man daher ausdrücklich das Haarwasser
oder Schuppenpomade von Franz Kuhn, Bar-
fümerie, Nürnberg. In Karlsruhe bei Adolf
Kiefer, Friseur, Kaiserstr. 92; J. Wenz, Friseur,
Kaiserstraße 117; Herm. Bieler, Barb., Kaiser-
straße; Alb. Wegel, Friseur, Kaiserstraße 36.

Metallfussboden-Glanzack,
per Pfund 50 Pfg.
in allen Nuancen empfiehlt
M. Hofheinz,
Material- u. Farbwaren,
Ecke der Wilhelm- u. Luitpoldstraße 8.
Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien be-
zogen, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deck-
kraft, hohen Glanz und die größte Härte von aller
farbigen Lacken. Ferner empfehle ich Metalllack
mit Leinölfirnis für noch nie angestrichene sowie
abgetretene Böden.
Lieferlage:
5. Bentzer, Ecke der Kronen- u. Markgrafenstr. 25.

Die aus
prima Baumwollflanell
angefertigten
Mannshemden, Frauenhemden,
Unterröcke, Frauenhosen,
Mädchenhosen, Kinderhemden etc.
bringe empfehend in Erinnerung.
Gustav Oberst,
88 Kaiserstraße.

Specialmarke Nr. 126,
ff. Mexico-Cigarre 7 Pfg.
— in leicht — mittel — kräftig —
bei Risten und Wille Rabatt.
F. Oberst, P. Kahle Nachf.,
126 Kaiserstraße 126.

J. Lösch,
erstes Specialgeschäft für Kindernährmittel etc.
Herrenstrasse 35,
empfehlen
Soxhlet-Apparate
neuester Construction zu M. 16,
sämtliche Ersatztheile zu Fabrikpreisen,
Milchgläser, Sauger, Schnuller etc.,
Soxhlet-Gläser (echt, mit Stempel), 1 Stück
12 Pf.;
ferner wasserdichte Bett- u. Wageneinlagen,
Eisbeutel, Irrigatore etc. etc.,
Verbandwatte, hygien. Binden etc.

Paul Roder,
Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,
10.5. Kaiserstraße 211,
empfehlen in großer Auswahl und guten
Qualitäten:
Unterröcke
in Halbflanell, Piqué, Flanell, Tuch,
Halbseide, Moiré und Seide
von Mark 2.25 an,
Morgenröcke
von Mark 6.75 an,
Matinés
von Mark 5.— an.
— Telephon 395. —

Gelegenheitskauf
3.2. in
Corsets.
Eine größere Parthie bessere,
zurückgesetzte
Corsets
in allen Weiten
gebe ich zu erheblich reducirten
Preisen ab.
Karoline Stein-Denninger,
Corsetgeschäft,
Waldstraße 36.

M. Friederich & Cie., Juweliere,
Kaiserstraße 92, 42.
biten um gefl. Aufgabe der Patentbestecke.

Damen-Unterröcke,
bewährte Qualitäten, von 90 Pf. an bis
zu den feinsten Genres empfiehlt
Heinrich Cramer,
10.6. 189 Kaiserstrasse 189.

Schlaf-
röcke, reizende Sachen,
passend als
Weihnachtsgeschenke,
zu Mark 11, 12, 13, 14, 15,
16, 17, 18, 20, 22,
25, 28, 30, 32, 35
empfiehlt
die Herrenkleiderfabrik
N. Breitbarth,
Kaiser- und
Lammstr.-Ecke.

Jagdwesten
32. in allen Preislagen,
Neuheit!
ächt dänische Jagdwesten
mit Lederfutter
empfehlen
Himmelheber & Vier,
171 Kaiserstrasse 171.

Portemonnaies,
Cigarren-Etuis,
Visites
in den neuesten Leder-Arten
grosse Auswahl bei
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail, 22.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.



Billige Handschuhe
für
Herbst und Winter.
Glacé-Handschuhe:
Damen-, 4 Knöpfig, mit Kapfen,
1 Paar M. 1.60, 3 Paar M. 4.50,
Herren-, 1 Druckknopf, m. Kapfen,
1 Paar M. 1.50, 3 Paar M. 4.20.
Gefütterte Glacé:
Damen- m. 3 Druckknopf das Paar
M. 2.25,
Herren- m. 1 Druckknopf das Paar
M. 2.25,
Herren-Krimmerhandschuhe mit
Lederbesatz das Paar M. 2.—.
Alle anderen Sorten **Winterhand-**
schuhe in Waschleder, Wolle, Tricot
zu bekannt billigen Preisen bei nur
guten Qualitäten empfiehlt
K. Appenzeller,
E. Müller's Nachfolger,
Handschuh- u. Schirmfabrikation,
Herrenstrasse 20, nächst der Kaiserstrasse,
Schattenseite.


Beltfedern
und
Flaum
4.4. billigst.
Putzlumpen
aus Packtuch,
10 Dfg. das Stück.
C. F. KOPF,
Herrenstrasse 14.

Loorbeerkränze,
schön gebunden, von 3 Mk. an bei
Herm. Müller, Kunstgärtner,
4.4. Kaiserstrasse 172,
zwischen Hirsch- und Douglasstrasse.

35.28
Selten
günstige Gelegenheit
nur durch grosse Abschüsse
mit den ersten Fabriken
bin ich in der Lage
so lange Vorrath reicht
Für nur 4 Mk.
6 Meter
doppel-
breit **Damentuch**
zu einem vollständigen hochbe-
ganten Kostüme in Farben:
blau, braun, grau, bordeaux,
grün, rotgrau u. schwarz nach
allen deutschen Postorten unter
Postnachnahme zu versenden.
Versandhaus
Carl Hoffmann
Herborn 14.


Massiv goldene
Trauringe
in jeder Preislage,
mit Karatstempel
versehen, zu billigen
Preisen.
H. Reudter,
Juwelier.

Fenster-,
Zimmer-,
Bade-,
21. **Fieber-,**
Reise-
Thermometer etc.,
sowie solche für wissenschaftliche und
gewerbliche Zwecke jeder Art,
Thermometrographen
(Max u. Min. Sixt),
Partien und einzelne Stücke — genau
justirte Arbeit — am billigsten vom Dépôt
der Glasbläser bei
Optiker **Gg. Barth,** Kaiserstr. 215,
gegenüber vom Moninger.

Kräuter-Nastendampf-
bäder gegen Erkältungen,
Dampf-Douchen,
Kräuter-Wechselbäder zur Anregung
der Hautthätigkeit und zur Ausschabung
von franken Stoffen,
sonstige **Kräuterbäder, Sool- u. ge-**
wöhnliche warme Bäder,
Kneipp'sche Güsse, Wickel u. Dämpfe
zu jeder Tageszeit
durch geprüften Badröster und Badmeisterin.
Kneipp-Kur-Anstalt Karlsruhe,
6.1. Hirschstrasse 12.

**Poesie-Bücher,
Tage-Bücher,
Chroniken u. s. w.**
verschiedene Ausstattungen.
Friedrich Blos,
Großh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail, 21.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Thee-Seiher.



Kein Ungleichen mehr des Thees durch
Seiher in andere Kannen.
Einfachste, zweckentsprechendste Zu-
bereitung.
Der Seiher ist nach Höhe der Kanne
zu stellen.
Vernickelt M. 1.— u 1.25.
Carl Schaller,
chines. Theehandlung,
53. Erbprinzenstraße 38

104. Unterschneter hat seine Thätigkeit als
Agent für Liegenschaften und Kapitalien
wieder aufgenommen und empfiehlt sich unter Zu-
sicherung gewisserhafter Ausführung der gegebenen
Aufträge bestens.

K. F. Schmeiser,
Schülerstraße 66.

Versicherungen.

66. Zum Abschluß von Feuer-, Lebens-, Un-
fall- und Haftpflichtversicherungen für nur erste
Gesellschaften empfiehlt sich

Aug. Jüngling,
Bahnhofstraße 4.

NB. Kostenfreie Besorgung. Mitarbeiter will-
kommen.

Hagenbuchenes Abfallholz,

vollständig trocken, das beste und billigste Brenn-
holz, empfiehlt die
Schubleistenfabrik, Amalienstr. 47,
und wird bei Abnahme von einem Zentner auf-
wärts frei in's Haus geliefert.

21. **Vortreffliche
Geschenks-
Gegenstände.**



Meine Metallbarometer sind die besten
und leicht verhandlichsten Instrumente
zur Wettervorhersagung; zugleich ein
herrlicher Wandschmuck, sollten
sie wie die Uhr in keiner Wohnung eines
Gebildeten fehlen.
Preise von Mk. 4 bis 100 Mk.

Georg Barth.

Kaiserstraße 213,
Ecke der Karlstr., gegenüber vom König. r.
Die auf diesem Gebiete in illustr.
Preislisten anderwärts ange-
botenen Instr. können von mir
meist 5 bis 20 % billiger in gleichen
Qualitäten bezogen werden.

Brauerei Fels, Kronenstraße.

* Bringt hiermit einen köstlichen Mittagsstich
à 60 Pfg. in und außer Abonnement in empfeh-
lende Erinnerung.
J. Vogel.

**Durlach. Grüner Hof.
Süßer Norheimer.**

Schlaftröcke,

in prachtvoller Auswahl und in hochfeiner Garnirung
(nur allerneueste Stoff-Arten),
à Mk. 12, Mk. 16, Mk. 18, Mk. 20, Mk. 25 bis Mk. 40,
empfiehlt als

passendes Weihnachts-Geschenk

Kaiserstr. 74, **Adolf Stein,** Kaiserstr. 74,
am Marktplatz. am Marktplatz.

Special-Geschäft für fertige Herren- und Knaben-Garderobe mit
streng festen Verkaufspreisen.

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Zur gefälligen Kenntniznahme der verehrlichen Mitglieder, daß wir das
Lieferanten-Verhältnis mit Herrn Metzgermeister Ziegler, Kreuzstraße 6,
gelöst haben und ist derselbe vom 21. Dezember l. J. ab weder verpflichtet
noch berechtigt, an unsere Mitglieder Gegenmarken zu verabsolgen.
Der Vorstand.

Bekanntmachung für Vereine u. Gesellschaften.

— Keine Abendunterhaltung, kein Stiftungsfest und kein Volterabend sollte
mehr abgehalten werden, ohne daß den werthen Gästen durch Aufführung eines Theaterstückes
ein genußreicher Abend verschafft wird.
Zu diesem Zweck halte ich meine große Auswahl in Theater-Bühnen von einfachster
bis feenhaftester Ausstattung bestens empfohlen.
Hochachtung
Georg Bilger jr., Zirkel 30.

Brauerei Fels,

Kronenstrasse 44.

• Heute früh **Wellfleisch** mit **Sauerkraut**, Mittags feinste hausgemachte **Leber-** und **Griebswürste**; Ausschank eines feinen Stoffes **Paarerbier** und reiner **Oberländer Weiss- u. Rothweine**, wozu freundlichst einladet

J. Vogel.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 27. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 18. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Mirandolina**. Lustspiel in 3 Akten, frei nach dem Italienischen des Carlo Goldoni von Emil Pohl. — **Der feinste Sinn**. Schwanck in einem Akt von Gustav v. Moser und Robert Wisch. — **La Serpentine**, getanzt von Fräulein Bayz. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Samstag den 28. November. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 19. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: **Die beiden Schützen**. Komische Oper in 3 Akten nach dem Französischen. Dichtung und Musik von Vorhing. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 29. November. Abtheilung A (rotte Abonnementskarten). 19. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **König Heinrich**. Tragödie in einem Vorspiel und 4 Akten von Ernst von Wildenbruch. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vormerkungen zu den Vorstellungen im Hoftheater Karlsruhe nimmt das Vormerkbüro an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags bei der betreffenden Vorstellung vorbeigehenden Tages entgegen. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (85 Pf. für jede Karte), sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbüro einzulenden.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

- 26. Nov. Jakob Weiß von Diedelsheim, Anstreicher hier, mit Frieda Ohmberger von Freiburg.
- 26. „ Georg Reimuth von A'bach, Lok.-Fetier hier, mit Elisabeth Gärtner von A'bach.
- 26. „ Andreas Deuch von Langenschiltach, Maler hier, mit Emma Siegle von hier.

Geburten:

- 21. Nov. Frieda Resalla, Ba'er Josef Kraus, Maler.
- 22. „ Luise, Vater Heinrich Danwalter, Stadttagelöhner.
- 23. „ Otto Wilhelm Vater Friedrich Treiber, Tagelöhner.
- 23. „ Karl Alfred, Vater Joh. Delschlager, Lakier.
- 24. „ Karl Robert Ludwig, Vater Karl Simon Jak. Nees, Bergarbeiter.
- 25. „ Joseph Franz, Vater Josef Knapp, Maschinenformer.
- 26. „ Bonaventura, Vater Anton Schneider, Korbmacher.

Todesfälle:

- 24. Nov. Max, alt 1 Jahr 4 Monate 29 Tage, Vater Benjamin Reichenbach, Schneider.
- 24. „ Christiane Heibelberger, alt 65 Jahre, Wittwe des Landwirths Johann Heibelberger.
- 24. „ Elisabeth, alt 9 Monate 12 Tage, Vater Karl Nollstein, Kutscher.
- 25. „ Karl, alt 12 Jahre, Vater † Anselm Kohler, Schneider.
- 25. „ Adolf Gorges, Schlossermeister, ein Ehemann, alt 48 Jahre.
- 25. „ Fauber Oppenheimer, Privatier, ein Wittwer, alt 72 Jahre.
- 25. „ Peter Stolz, Privatier, ledig, alt 67 Jahre.
- 26. „ Philippine Kaiser, alt 69 Jahre, Ehefrau des Privatiers Wilhelm Kaiser.

61.

Weihnachten 1896.

Besuche mich, meine Weihnachtsausstellung ergebenst anzusehen. Mein enormes Lager aller Arten Korbwaren bietet Gelegenheit zur Erwerbung nützlicher Weihnachts-Geschenke zu sehr billigen Preisen.



Empfehle besonders:

- | | |
|---|---|
| Rohr-Fauteuils mit und ohne Einrichtung | Blumentische. |
| Triumphstühle (Patent) | Blumenkörbchen. |
| Triumphstühle (Cosmos) | Arbeitskörbe. |
| Kinderstühle. | Wäschespül. |
| Kindertische. | Reisekörbe. |
| Kinderschaukeln | Marktkörbe. |
| Kinderkörbchen. | Sportwagen |
| Kinderbettstellen (elf.). | Puppenwagen, ca. 500 St. |
| Kinderbettstellen (von Rohr). | Kinderstühlen mit Einrichtung von 1.50 Mk. an bis zu 20 Mk. |
| Kinderwagen. | |

Puppenwagen schon von 1.35 Mk. an bis zu den hochfeinsten. **Aparte Gegenstände** werden jederzeit nach Maas, Zeichnung oder Modell in eigener Werkstätte und durch tüchtige Arbeitskräfte angefertigt. Betone nochmals, daß ich in meinem neuen eigenthümlichen Laden noch viel billiger verkaufen kann, als früher.

Achtungsvoll
A. Jörg, Korb-fabrik,
Kaiserstraße 170, zwischen Hirsch- und Douglasstraße.

Todes-Anzeige.

• Heute Nachmittag 1/2 4 Uhr verschied nach kurzem Leiden in Folge eines Schlaganfalles unser guter, lieber Bruder und Onkel

Peter Stolz, Privatier.

Mit der Bitte um stille Theilnahme benachrichtigen wir Freunde und Bekannte davon.

Im Namen der tiefbetrübten Hinterbliebenen:

Josephine Stolz.

Karlsruhe, den 25. November 1896.

Die Beerdigung findet Freitag den 27. November, Nachmittags 3 Uhr, von der hiesigen Friedhofskapelle aus statt.

Todes-Anzeige.

• Verwandten, Freunden und Bekannten mache ich die traurige Mittheilung, daß unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

Karl Klein, Werthführer,

im Alter von nahezu 68 Jahren nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Theilnahme bittet

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
die tieftrauernde Schwiegertochter:

Lina Klein, Wittwe.

Karlsruhe, den 25. November 1896.

Die Beerdigung findet Samstag Vormittag 1/2 10 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.
Trauerhaus: Bahnhofstraße 32.

Colosseum.

Auf vielseitiges Verlangen

Samstag den 28. November

Nachmittags-Vorstellung

zu ermässigten Preissen.

Auftreten sämtlicher Artisten in ihren Glanz-Nummern.

Anfang 3 1/2 Uhr. Kasseneröffnung 3 Uhr.

Samstag Abend keine Vorstellung.

Abtheilung für Costüme.

Dieselbe bietet in allen Preislagen von den einfachsten Ausführungen bis zu den elegantesten Modellen:

Costüme, farbige, aus soliden Wollstoffen, modern gefertigt, von **M. 20.** — an.

Costüme aus schwarzen Wollstoffen von **M. 25.** — an.

Costüme aus feinen Wollstoffen in schönen Lichtfarben von **M. 25.** — an.

Costüme aus schwarzem Seidendamast von **M. 65.** — an.

Costümröcke, schwarz oder marine, von **M. 12.** — an.

Die noch vorrätigen **Modell-Costüme** werden der vorgerückten Jahreszeit wegen zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

Neu aufgenommen:

Costüme für Radfahrerinnen.

Morgenkleider aus soliden Stoffen von **M. 6.75** an.

Morgenkleider aus schwerem bedrucktem Wolton **M. 8.50.**

Blousen aus schottisch-karrirtem Woll-Crêpon **M. 6.90.**

Blousen aus schottisch-karrirtem Sammet **M. 15.** —.

Blousen aus schwarzem Seidendamast von **M. 15.** — an.

Zurückgesetzt:

Gesellschafts-Blousen aus hellfarbigen Seidenstoffen **M. 15.** —.

Blousen aus schweren farbigen Seidenstoffen **M. 19.** — und **24.** —.

Neuheit:

Blousen aus farbigen Seidenstoffen mit **ächter Goldstickerei** (Schwarzwald-Stickerei).

S. Model.



8.8. Bärenzwinger.

Freitag den 27. November 1896, Abends 8 Uhr,

Vorstellung im Colosseum

für die Mitglieder des Zwingers und ihre Familienangehörigen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 9. November d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Rheinwart Wilhelm Höfer in in Schösterinsl. Gemelde Weil, die silberne Reitungsmedaille zu verleihen.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 21. November d. J. wurde Expeditionsassistent Heinrich Wia in Achern nach Freiburg und Expeditionsassistent Friedrich Benz in Dos nach Karlsruhe versetzt.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 17. d. Mts. ist folgendes bestimmt:

Unteroffizierschule Gillingen:

v. Sommerfeld, Major à la suite des Infanterie-Regiments Prinz Louis Ferdinand von Preußen (2. Magdeburgischen) Nr. 27 und Kommandeur obiger Unteroffizierschule, als Bataillons-Kommandeur in das Infanterie-Regiment Prinz Friedrich der Niederlande (2. Westfälischen) Nr. 15 versetzt;

Kügler, Major und Bataillonskommandeur vom Infanterie-Regiment Prinz Friedrich der Niederlande (2. Westfälischen) Nr. 15, unter Stellung à la suite des Regiments, zum Kommandeur obiger Unteroffizierschule ernannt.

1. Badisches Leib-Dräger-Regiment Nr. 20: Soltmann, Secondelieutenant der Reserve, in Kontrolle des Landwehrbezirks IV Berlin, zum Premierlieutenant, —

v. Trebra, Bataillonskommandeur, in Kontrolle des Landwehrbezirks Sprottau, —

Höfer, Bataillonskommandeur, in Kontrolle des Landwehrbezirks Kiel, zu Secondelieutenant der Reserve obigen Regiments, — befördert.

2. Badisches Dräger-Regiment Nr. 21:

Frings, Secondelieutenant der Reserve, in Kontrolle des Landwehrbezirks Düsseldorf, zum Premierlieutenant, — Hoffmann, Bataillonskommandeur, in Kontrolle des Landwehrbezirks Bruchsal, zum Secondelieutenant der Reserve obigen Regiments, befördert.

Kurmärkisches Dräger-Regiment Nr. 14:

Greiner, Portepeschführer, zum Secondelieutenant befördert.

1. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14: Richter, Major und Abtheilungskommandeur, zum Oberlieutenant befördert.

2. Badisches Feld-Artillerie-Regiment Nr. 30:

Hrbr. v. Reichenstein, Portepeschführer vom Großherzoglich Hessischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 25 (Großherzogliches Artillerie-Corps), in obiges Regiment versetzt;

Stegemann, Secondelieutenant der Reserve, in Kontrolle des Landwehrbezirks Rhenburg, zum Premierlieutenant, —

Schwandt, Bataillonskommandeur, in Kontrolle des Landwehrbezirks Kiel, zum Secondelieutenant der Reserve obigen Regiments, — befördert.

Badisches Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 14:

Denecke, Hauptmann und Kompagniechef vom Fuß-Artillerie-Regiment v. Hindersin (Pommerschen) Nr. 2, in obiges Regiment versetzt.

Reumeyer und Crell, Unteroffiziere, zu Portepeschführern befördert.

Badisches Train-Bataillon Nr. 14:

Lappe, Portepeschführer, in die Reihe der Einjährig-Freiwilligen übergetreten und gleichzeitig zur Reserve entlassen.

Heinze, Secondelieutenant der Reserve, in Kontrolle des Landwehrbezirks Mannheim, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Mannheim:

Stinnes, Secondelieutenant von der Reserve des

2. Hannoverschen Dräger-Regiments Nr. 16, —

Engelhard II, Secondelieutenant von der Kavallerie

2. Aufgebots, zu Premierlieutenant befördert.

Landwehr-Bezirk Karlsruhe:

Lieber, Premierlieutenant von der Feld-Artillerie

1. Aufgebots, zum Hauptmann —

Mayer I, Premierlieutenant vom Train 1. Aufgebots,

zum Rittmeister — befördert.

Landwehr-Bezirk Offenburg:

v. Rangau, Major zur Disposition, unter Entbindung von der Stellung als Bezirksoffizier bei obigem Landwehr-Bezirk und unter Ertheilung der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des Hannoverschen Jäger-Bataillons Nr. 10, in die Kategorie der mit Pension verabschiedeten Offiziere zurückversetzt.

Lauer, Hauptmann zur Disposition, Bezirksoffizier beim Landwehr-Bezirk Stodach, in gleicher Eigenschaft zu obigem Landwehr-Bezirk versetzt.

Landwehr-Bezirk Lörrach:

Streicher, Premierlieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Donaueschingen:

Späth, Secondelieutenant von der Reserve des Infanterie-Regiments Keith (1. Oberschlesischen) Nr. 22, — Dietsche, Premierlieutenant von der Infanterie 2. Aufgebots, — der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Schwetzer:

Pohlack, Bataillonskommandeur, zum Secondelieutenant der Reserve des Pionier-Bataillons Nr. 16 befördert.

Landwehr-Bezirk Stodach:

Sprenger, Hauptmann zur Disposition, zuletzt Kompagniechef im Infanterie-Regiment Herzog Ferdinand von Braunschweig (8. Westfälischen) Nr. 57, zum Bezirks-offizier bei obigem Landwehr-Bezirk ernannt.

Hrbr. v. Reum, Secondelieutenant von der Reserve des Kürassier-Regiments Graf Wrangel (Ostpreussischen) Nr. 3, zum Premierlieutenant befördert.

Nachbenanntem Offizier ist die Erlaubnis zur Anlegung des ihm verleihten nichtpreussischen Ordens ertheilt, und zwar:

des Ritterkreuzes 2. Klasse des Herzoglich Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen:

v. Heimbürg, Premierlieutenant vom Feld-Artillerie-Regiment von Scharnhorst (1. Hannoverschen) Nr. 10 und kommandirt als Adjutant bei der 14. Feld-Artillerie-Brigade.

Neu! Eröffnung Neu!

am **Samstag** den **28. November**, **Abends 4 Uhr**,
einer **Filiale** am hiesigen **Platz** der größten und billigsten **Spezialfirma** in **Deutschland** für

Hüte

Mützen

Schirme

von **Franz Jos. Heisel.**

In **Deutschland** existiren über **30** eigene **Verkaufshäuser** unter dieser **Firma**, daher auch die **überaus billigen Verkaufspreise.**

Die **Firma** geht nur mit dem **Prinzip** um, stets **solide reelle Waaren** dem **Publikum** anzubieten, bei **kleinem Nutzen** großen **Umsatz** zu erzielen,

denn **Wenig bei Viel**, führt auch zum **Ziel.**

Hüte Mützen Schirme

von 77 Pfg. an

von 23 Pfg. an

von 93 Pfg. an

bis zu den besten Sachen.



von 77 Pfg. an

von 23 Pfg. an

von 93 Pfg. an

bis zu den besten Sachen.

Hüte Mützen Schirme

**Kaiserstraße
122**

**Kaiserstraße
122**

Karlsruher Hut- und Schirm-Bazar.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Wegel in Karlsruhe.